



Börse für Einsteiger

Manuel Kurz, MA, CIIA

Member Sales & Business Development, Wiener Börse AG



Agenda

- Wiener Börse im Überblick
- Grundprinzipien und Überblick von Anlageinstrumenten
- Aktien
- Anleihen
- Investmentfonds
- ETFs und Indizes
- Vergleich: Investmentfonds vs. ETFs
- Grundregeln zur Anlage
- Kursinformationen im Web





Wiener Börse: Ein junges Unternehmen mit langer Tradition



Präsenzhandel
(Gebäude am Schottenring)

früher



Elektronischer Handel
(Wallnerstraße)

heute



Das Unternehmen: Wiener Börse AG

- 1771 gegründet, 1999: privatisiert (Aktiengesellschaft)
- Eigentümer: 53 % Banken, 47 % börsennotierte Unternehmen
- Ca. 95 Mitarbeiter

Geschäftsfelder

- Handels- und Zulassungsgebühren
- Marktdaten
- Indexberechnung und -lizenzen
- IT- und Trading-Services





Die Wiener Börse auf einen Blick



686

Aktien

3.593

Anleihen

2.104

Optionsscheine

6.179

Zertifikate

97

ETFs



Marktkapitalisierung

Inland



85 Handelsteilnehmer

davon 56 international



Trading System Services

für 5 Märkte



Market Data Hub

für 10 Märkte

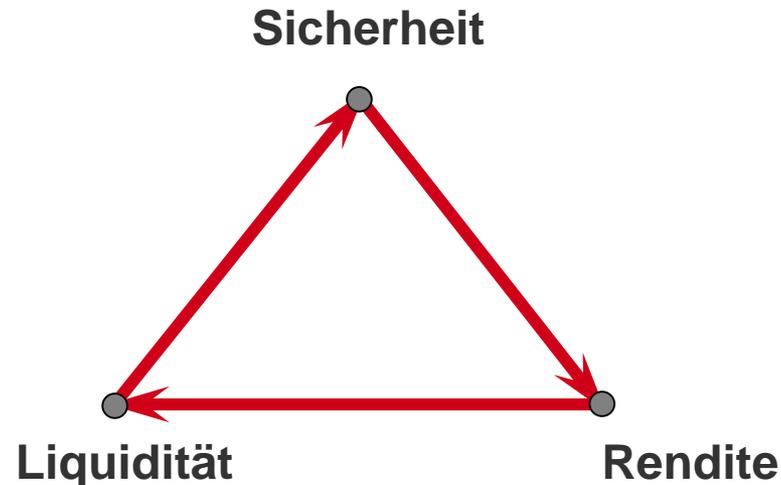


130+ Indizes

für 14 Märkte



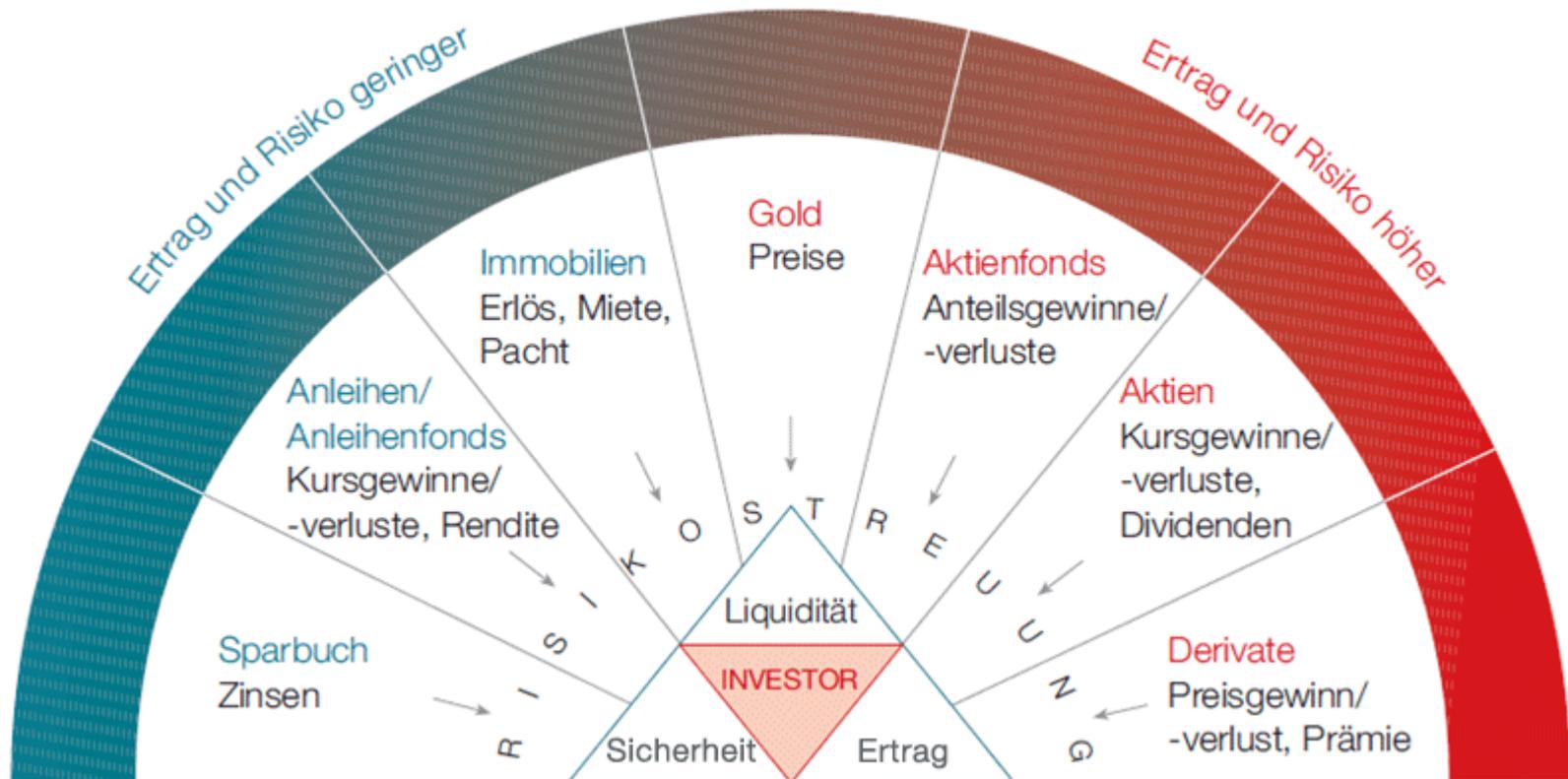
Das „magische Dreieck“



- Eine gleichzeitige Maximierung aller drei Größen ist bei keiner Anlageform möglich!
- Nicht nur die optimale Verwirklichung der genannten Einzelziele (maximale Rendite, minimales Risiko und hohe Liquidität) ist von Bedeutung, sondern auch das Zusammenspiel der einzelnen Faktoren, da zwischen den Einzelzielen Konflikte bestehen.



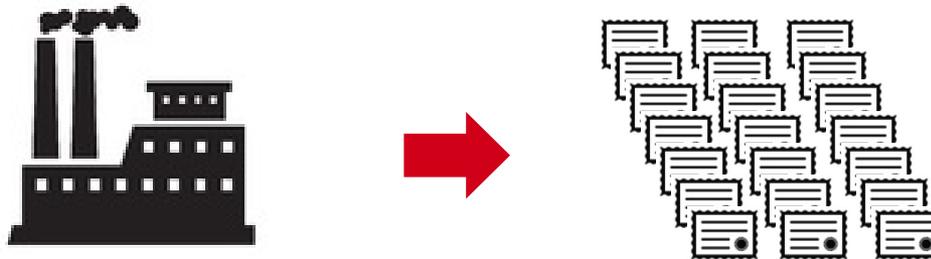
Wie kann veranlagt werden?





Was sind Aktien?

- Aktien sind Wertpapiere mit unbegrenzter Laufzeit.
- Sie verbriefen eine Beteiligung am Grundkapital einer Aktiengesellschaft. Das Grundkapital muss in Österreich mindestens 70.000 EUR betragen. Die Höhe des Grundkapitals und die Anzahl der Aktien sind in der Satzung der AG festgeschrieben.
- Mit Kauf einer Aktie werden Sie Miteigentümer (Aktionär)



- Der Aktienkurs ergibt sich aus Angebot und Nachfrage an der Börse.
- Aktien umfassen verschiedene Vermögens- und Verwaltungsrechte.



Aktionärsrechte im Überblick

Vermögensrechte

- Recht auf Liquidationserlös
- Dividendenzahlungsanspruch
- Bezugsrecht

Verwaltungsrechte

- Stimmrecht
- Auskunftsrecht
- Teilnahmerecht
- Rederecht
- Recht zur Wahl des Aufsichtsrats



Dividende und Dividendenrendite

Dividende

- Jener Anteil am Gewinn einer Aktiengesellschaft, der pro Aktie ausgeschüttet wird. Die Höhe legt die Hauptversammlung auf Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat fest.

Dividendenrendite

- Kennzahl für den prozentualen Anteil des ausbezahlten Gewinns (d.h. der Dividende) einer Aktiengesellschaft am Börsenkurs.



„**Dividendentitel**“ aufgrund der anhaltenden Niedrigzinspolitik der EZB immer stärker im Fokus der Anleger



Was sind Anleihen?

- Anleihen sind Forderungswertpapiere mit begrenzter Laufzeit.
- Sie verbriefen einen endfälligen Kredit (Schuldverschreibungen, Obligationen). Die Zinsen (Kupon) werden je nach Vereinbarung ausgezahlt. Die Regelmäßigkeit der Zinszahlungen hat auch zur Bezeichnung „Renten“ geführt.
- Der Anleihenkurs ergibt sich aus Angebot und Nachfrage an der Börse sowie dem Zinsumfeld, der Restlaufzeit und der Bonität.
- Als Gläubiger haben Sie nur Anrecht auf die verbrieften Vermögensrechte.



Wichtige Anleihenbegriffe

- Emittent: Schuldner (Staat, Bank, Unternehmen ...)
- Nominale/Nennwert: Stückelung bzw. Rückzahlungsbetrag bei Laufzeitende
- Laufzeit: Zeitpunkt der Rückzahlung (Tilgung)
- Kupon/Zins: % vom Nennwert (z.B. 2,00%)
- Ausgabekurs: % vom Nennwert (z.B. 100,00%)
- Börsenkurs: % vom Nennwert (z.B. 98,00%)



Es gibt unterschiedliche Anleihenformen

- Anleihen mit fester Verzinsung
- Anleihen mit variabler Verzinsung (Stufenzins-Anleihe, Floater)
- Nullkuponanleihen (keine Kuponzahlungen!)
- Sonderformen (Wandelanleihen,...)



Übersicht der Rating Stufen

	Moody's ¹⁾	S & P ²⁾	Fitch IBCA ³⁾	Interpretation
Investment Grade	Aaa	AAA	AAA	Ausgezeichnet: außergewöhnlich gute Bonität, beste Qualität, praktisch kein Ausfallrisiko
	Aa1 Aa2 Aa3	AA+ AA AA-	AA+ AA AA-	Sehr gut: sehr gute Bonität und hohe Zahlungswahrscheinlichkeit, geringes Ausfallrisiko
	A1 A2 A3	A+ A A-	A+ A A-	Gut: Angemessene Deckung von Zinsen und Tilgung
	Baa1 Baa2 Baa3	BBB+ BBB BBB-	BBB+ BBB BBB-	Befriedigend: Angemessene Deckung von Zinsen und Tilgung, jedoch mangelnder Schutz gegen wirtschaftliche Veränderungen
Non-Investment Grade	Ba1 Ba2 Ba3	BB+ BB BB-	BB+ BB BB-	Ausreichend: Erfüllung der Verpflichtungen wahrscheinlich, spekulative Anlage, fortwährende Unsicherheit, mäßige Deckung von Zinsen und Tilgung auch in gutem wirtschaftlichen Umfeld
	B1 B2 B3	B+ B B-	B+ B B-	Mangelhaft: sehr spekulativ, hoch riskante Veranlagung, geringe Bonität, hohes Zahlungsausfallrisiko
	Caa1 Caa2 Caa3	CCC+ CCC CCC-	CCC+ CCC CCC-	Ungenügend: Niedrigste Qualität, geringster Anlegerschutz
	Ca C	CC C	CC C	Zahlungsstörungen vor Zahlungsunfähigkeit: unmittelbar vor Zahlungsverzug oder Zahlungsunfähigkeit
	D	SD,D	DDD, DD, D	Zahlungsunfähig: Insolvent bzw. sonstige Marktverletzungen des Schuldners



Wie funktioniert ein Investmentfonds?

- Gemeinschaftsportfolio vieler Anleger. Ein Anleger erwirbt einen prozentualen Anteil am Gesamtportfolio. Die Verwaltung obliegt einer Kapitalanlagegesellschaft (KAG).
- Prinzip der Risikostreuung (Diversifikation)
- Ein Investmentfonds ist Sondervermögen und damit unabhängig von der Bonität der verwaltenden KAG. Die Titelauswahl obliegt dem Fondsmanagement nach den Anlagevorgaben des jeweiligen Fonds.
- Tägliche Veröffentlichung des rechnerischen Net Asset Values (NAV) eines Fondsanteils.
- Die Laufzeit ist grundsätzlich offen.
- Die KAG ist verpflichtet, die ausgegebenen Fondsanteile zu jedem Zeitpunkt zum Rücknahmepreis zurückzukaufen (Liquiditätssicherheit für Anleger). Gilt nicht für geschlossene Fonds!



Ausschüttende vs. thesaurierende Fonds

- Ausschüttende Fonds (A)
 - Erträge aus Dividenden und Zinsen werden am Stichtag ausgeschüttet.
 - Ausschüttung führt zur Reduktion des Anteilswerts dieser Fondsklasse.
 - Nur sinnvoll, wenn die Ausschüttung tatsächlich verwendet wird. Für den Vermögensaufbau empfiehlt sich ein thesaurierender Fonds.

- Thesaurierende Fonds (T)
 - Erträge aus Dividenden und Zinsen werden sofort wiederveranlagt.
 - So steigt das Fondsvermögen kontinuierlich und führt langfristig zu einem „Zinseszins-Effekt“.



Arten von Investmentfonds

- Aktienfonds
- Rentenfonds
- Gemischte Fonds
- Geldmarktfonds
- Offene Immobilienfonds
- Spezielle Fonds
- Dachfonds
- Etc.

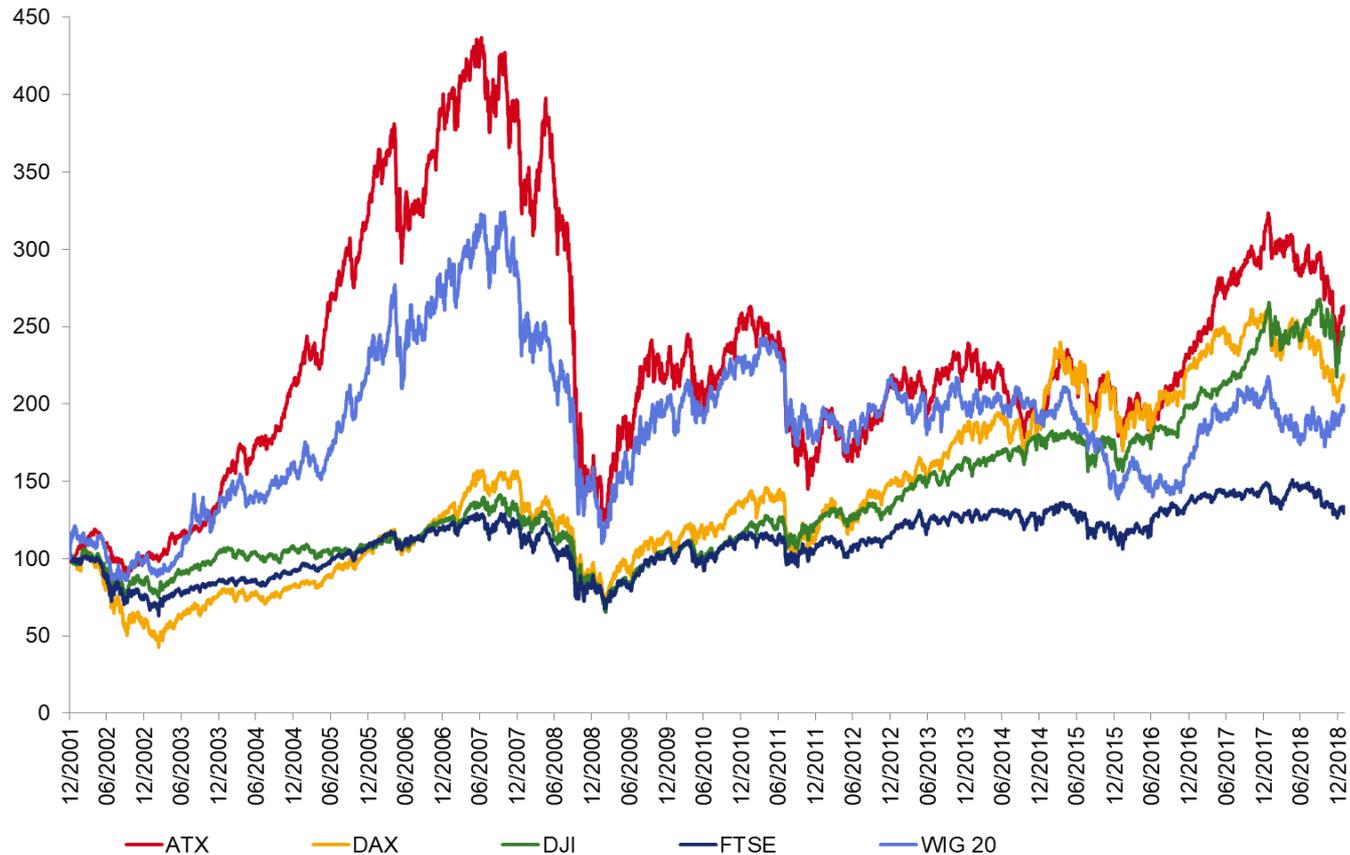


Ein (Aktienkurs-)Index...

- ist eine statistische Kennzahl, die die durchschnittliche Kursentwicklung eines Portfolios von Aktien, ganzer Aktienmärkte, einzelner Sektoren, etc. darstellt.
- hat einen Ausgangspunkt in der Vergangenheit, auf dem die Berechnung der Veränderungen basiert. (Basisdatum und Basiswert)
- soll einen gewissen Investmentstil abbilden
- kann als Benchmark für z.B. Fonds dienen
- stellt alleine noch kein Anlageprodukt dar. Vielmehr dient er als Investmentvehikel für verschiedene Instrumente: standardisierte Derivate (Futures, Optionen), Indexzertifikate, ETFs,...



Indexvergleich: Langfristige Outperformance des ATX

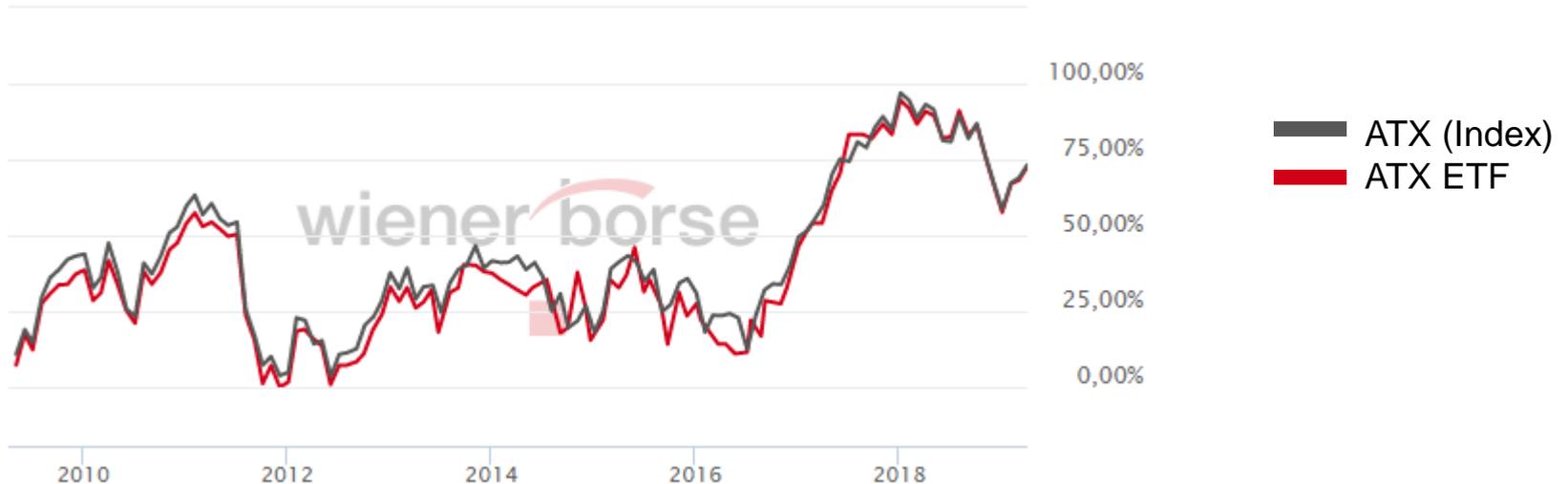


Quelle: Bloomberg, Wiener Börse AG
Zeitraum: 1.1.2002 – 31.1.2019



Was sind Exchange Traded Funds (ETFs)?

- ETFs sind börsengehandelte Indexfonds (Klon eines Index). Die Entwicklung des zugrunde liegenden Index, z.B. des ATX, wird versucht nachzuvollziehen.
- iShares ATX UC ETF (DE000A0D8Q23)



- Möglichkeit für den Anleger, einen Index als Investmentstrategie zu kaufen.
- Deutliche Kostenvorteile im Vergleich zu Investmentfonds.
- Rein passive Titelverwaltung, kein Fondsmanagement.

Vergleich Investmentfonds vs. ETFs

Kriterium	Investmentfonds	ETF
Diversifikation	hoch (abhängig vom Index)	hoch (abhängig vom Index)
Performance	Über-/Unterrendite möglich	in etwa wie Index
Bei Insolvenz	Sondervermögen	Sondervermögen
Ausgabeaufschlag	ja	nein
Managementgebühr	ja	gering
Performancegebühr	teilweise	nein
Börsenhandel	kaum	ja
Orderspesen	Nein (außer wenn börsengehandelt)	ja
Sparplan	möglich	möglich

Hinweis:

Bitte beachten Sie die jeweiligen Produktinformationen des Anbieters

Umfassende Informationen: www.wienerbourse.at

→ Aktualisierung stoppen

[Marktdaten](#)
[Indizes](#)
[Handel](#)
[Wissen](#)
[Emittenten](#)
[Technik](#)



Wiener Börse Q1: 5 neue heimische Listings

Rückblick Q1 2019: neue heimische Listings, durchschnittlicher Monatsumsatz aus 5-Jahres-Sicht stabil, umsatzstärkste Aktien Erste Group, OMV, voestalpine.

→ Details in der Presseaussendung → Monatsstatistik



▶ 100+ ETFs im fortlaufenden Handel

Top & Flops

ATX ATX PRIME		
Kürzel	Preis	Diff. %
▲ FACC	14,150	+1,43 %

Meistgehandelt Global Market

Kürzel	Preis	Diff. %
▲ AMS	27,430	+14,29 %
▲ MT	19,992	+1,16 %

Indizes

ATX | ATX PRIME | CECE | RDX

Letzter Preis 3.133,90 Diff.% +0,36 % [Real-time]



Top Links

→ ATX-Werte

→ prime market

→ Echtzeitdaten

Marktübersicht

Name	Preis	Diff. %
☑ ▲ DB DAX	11.987,500	+0,01 %
☑ ▲ DB EURO STOXX 50	3.445,500	+0,04 %

Werbung

wiener borse

CEOs & CFOs präsentieren Zahlen & Fakten ihrer Unternehmen.

JETZT FILM STARTEN



wienerbourse.at





Unser Informationsangebot



LinkedIn



Twitter



YouTube



wienerbourse.at



Börsenradio



E-Mail & Newsletter Service



Disclaimer

- Die Wiener Börse AG weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei den in den Charts angeführten Informationen und Berechnungen um Werte und Zahlenangaben aus der Vergangenheit handelt, die keinen verlässlichen Indikator für eine künftige Wertentwicklung darstellen. Es sollten daher aus diesen Angaben keine Schlüsse auf die zukünftige Entwicklung gezogen werden.